



RHONASTON®

Megatop

- zeitsparend verarbeitbar
- lösemittelfrei
- selbsthaftend
- seidenmatt aushärtend
- öl- und treibstoffbeständig
- pflegeleicht

All-in-one Top-Coating für mineralische Beläge und ECC-Hybridbeschichtungen

Alles in einem, weil mit RHONASTON® Megatop eine Epoxidharzversiegelung geschaffen wurde, die sowohl als Grundierung, Schutzschicht und Top-Siegel angewendet werden kann - alles in einem Arbeitsgang.

Beläge aus RHEODUR® Megaplan und RHEODUR® SiC-Megaplan lassen sich mit RHONASTON® Megatop farbgleich und pflegeleicht ausrüsten. Die Versiegelung schützt die mikroporösen Oberflächen, indem sie das Eindringen von Wasser, Treibstoffen und Öl verhindert.

RHONASTON® Megatop ist lösemittelfrei und dennoch so niedrigviskos, dass es ohne Grundierung angewendet werden kann. In der Regel genügt ein einmaliger satter Auftrag mit der Farbwalze, der sorgfältig im Kreuzgang verschlichtet wird, um eine gleichmäßig deckende, farbige Schutzschicht zu erzielen.

RHONASTON® Megatop

Verbrauch:	ca. 0,180 kg/m ² /Arbeitsgang	
Topfzeit (20 °C):	1 Std.; Ende nicht erkennbar!	
Temperaturen:	Raum, Untergrund und Material mind. + 12 °C	
Rel. Luftfeuchte:	≤ 70 %	
Erhärtung (20 °C):	begehbar	nach 24 Std.
	leichte Nutzung	nach 48 Std.
	voll belastbar	nach 7 Tagen
Farbtöne:	siehe RHONASTON®-Farbkarte	

Chemotechnik
Wir machen Boden gut!

All-in-one Top-Coating für mineralische Beläge und ECC-Hybridbeschichtungen

Kurzbeschreibung / Einsatzgebiete

Leicht verarbeitbare, seidenmatt aushärtende, lösemittelfreie Epoxidharzemulsion mit guter Verschleißfestigkeit zur Schlussbehandlung von Belägen aus RHEODUR® (SiC) Megaplan und RHONASTON® HSD.

Grundregeln

Es gelten alle Vorschriften und Hinweise der BEB-Arbeitsblätter „Industrieböden aus Reaktionsharz“ und die einschlägigen Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften sowie Merkblätter und Richtlinien der chemischen Berufsgenossenschaft (Sicherheitsdatenblatt beachten).

Voraussetzungen am Bau

Geschlossene, vor Wind, Wetter und zugluftgeschützte Räume, ferner während der kalten Jahreszeit die Möglichkeit ausreichender Heizung und Lagerung für RHONASTON® Megatop bei Raumtemperaturen.

- **Die Mindesttemperatur (Raum- und Untergrund), bei der RHONASTON® Megatop verarbeitet werden kann, beträgt 12 °C, die Untergrundtemperatur muss mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen. Während der Erhärtung darf die relative Luftfeuchtigkeit im Raum 70 % nicht überschreiten. Vor Tauwasser schützen.**

Untergrund

Die Schlussbehandlung von Belägen aus RHEODUR® (SiC) Megaplan und RHONASTON® HSD erfolgt frühestens bei „Begehbarkeit“, die bei Erhärtungstemperaturen von 20 °C bei RHONASTON® HSD frühestens am nächsten Tag, bei RHEODUR® (SiC) Megaplan nach vier Stunden gegeben ist.

RHONASTON® Megatop wird in der Regel in einem Arbeitsgang aufgetragen. Für eine poren-dichte Oberfläche kann ein zweiter Arbeitsgang erforderlich sein (siehe auch Produktinformationen RHONASTON® HSD und RHEODUR® Megaplan).

Verarbeitung

Mischen:

- Harz und Härter im angelieferten Mengenverhältnis zusammengeben und mit Elektrohandrührer auf kleiner Stufe mind. 3 Minuten lang mischen; Mischkorb dabei kreisförmig nach unten und oben bewegen.

Damit keine an der Behälterwand haftenden, unvermischten Harz- oder Härterbestandteile verarbeitet werden, die Mängel hervorrufen können, wird empfohlen, die Mischung anschließend in ein anderes Gefäß umzutopfen.

Oberflächenvergütung:

- Der **Auftrag** erfolgt mit der Farbwalze unter Verwendung eines Abstreifgitters im Kreuzgang. RHONASTON® Megatop stets dünn und gleichmäßig auftragen. Ungleiche Schichtdicken führen zu Fleckenbildung und Glanzgradunterschieden!

RHONASTON® Megatop bei der Verarbeitung ab und zu aufrühren, um ein Absetzen des Pigments und Farbungleichheiten der Schlussbehandlung zu vermeiden.

Praxis-Hinweise:

- Mit RHONASTON® Megatop versiegelte Flächen erfordern keine Nachbehandlung; sie müssen jedoch bis zur vollständigen Aushärtung vor mechanischer Beanspruchung, Nässe und chemischen Angriffen geschützt werden.
- Nach Fertigstellung/Erhärtung der Belags aus RHONASTON® Megatop wird eine Einpflege mit geeigneten, filmbildenden Pflegemitteln empfohlen (siehe Pflege- und Reinigungsempfehlung für Chemotechnik Fußböden).
- Schleifende Beanspruchung, z.B. durch eingetragenen Schmutz an Schuhwerk, kann zum Verkratzen der Oberfläche führen. Deshalb Schmutz vermeiden; durch richtig integrierte Schmutzschleusen und Sauberlaufzonen kann die Verschmutzung auf ein Mindestmaß reduziert werden.
- Stark reibende Beanspruchung, wie „durchdrehende“ Fahrzeugbereifung führt zu „Aufreiben“ oder „Aufbrennen“ der Oberfläche.
- Epoxidharztypische Vergilbung (bei Freiflächen außerdem „Kreiden“) berücksichtigen.
- Gummibereifungen an Fahrzeugen oder Transportgeräten können irreversible Verfleckungen/Verfärbungen verursachen
- Applikationsbedingte „Walzspuren“ und „Überlappungen“ bleiben sichtbar; sie können nicht vollständig vermieden werden.
- Kontaktklebstoffe von Klebebändern können bleibende Beeinträchtigungen wie z. B. Verfärbungen, Anquellungen etc. verursachen und beim Abziehen/Entfernen zu Ablösungen des Versiegelungsfilms führen.
- Beanspruchbarkeit und Haltbarkeit von Versiegelungen sind auf Grund der systemtypischen, geringen Schichtdicke eingeschränkt/begrenzt. In stärker frequentierten Bereichen muss deshalb „von Zeit zu Zeit“ eine Überarbeitung („Auffrischung“) vorgenommen werden.

Lagerfähigkeit: 6 Monate, frostfrei, im ungeöffneten Originalgebände.

Chemotechnik Abstatt GmbH

D-74230 Abstatt

Tel.: 07062-95 42 0, Fax: 07062-64 54 7

E-Mail: info@chemotechnik.de

www.chemotechnik.de

Alle Angaben dieser Produktinformation beruhen auf umfangreicher Praxiserfahrung. Angesichts der unterschiedlichen Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen am Bau wird jedoch empfohlen, die Anwendbarkeit und Zweckmäßigkeit dieser Angaben und der jeweils vorgesehenen Maßnahmen durch Vorversuche zu überprüfen.

Dies vorausgesetzt, übernehmen wir Gewähr für die prinzipielle Richtigkeit dieser Produktinformation und die von uns beschriebenen und zugesicherten Eigenschaften und Wirkungen der darin erwähnten Produkte. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Fassung. Download unter: www.chemotechnik.de

Schutzrechte Dritter sind zu beachten! Die Text- und Bildrechte unterliegen dem Urheberrecht (Copyright Chemotechnik).